

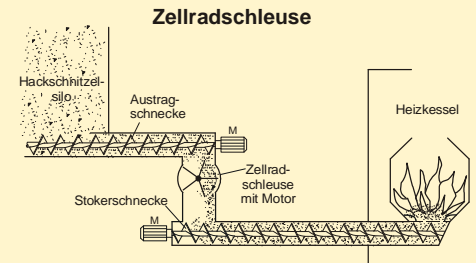
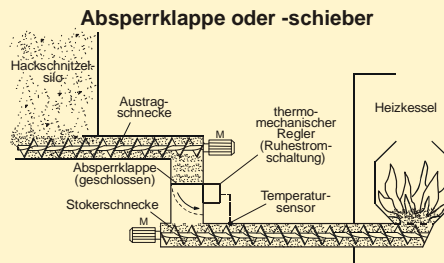
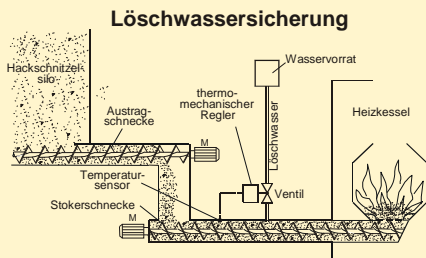


Hackgutfeuerungen

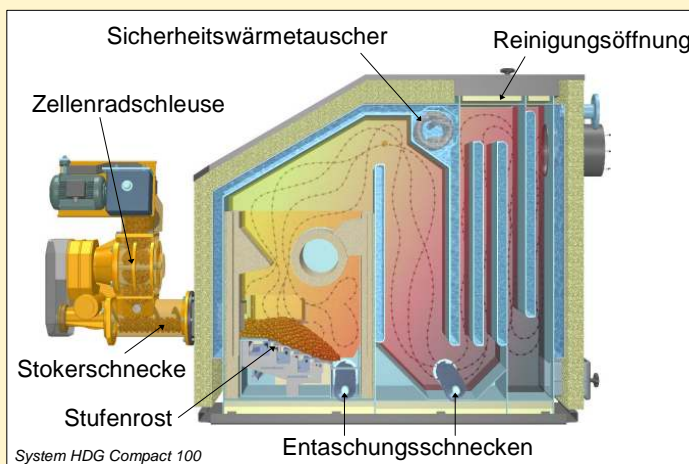
Anlagensystematik

Prinzip	Variante	Typ	Schema	Nennwärmeleistung	Brennstoffe
Unterschubfeuerung				ab 10 kW (bis 2,5 MW)	Holz hackschnitzel, Holzpellets
				ab 35 kW	Holz hackschnitzel, Holzpellets
Quereinschubfeuerung (mit Schnecken oder Kolben)	als Rostfeuerung	starrer Rost (z.T. mit Ascheräumer oder Kipprost)		ab 100 kW (bis >20 MW)	Holz hackschnitzel, Holzpellets, Späne, Rinde
		bewegter Rost (Vorschubrost)		ab 40 kW (bis 450 kW)	Holz hackschnitzel, Holzpellets,
		Walzenrostfeuerung		ab 25 kW (bis 800 kW)	Holz hackschnitzel, Holzpellets (ab 15 kW) Halmgut, Körner
als Schubbodenfeuerung (ohne Rost)		mit Wasserkühlung unter dem Glutbett (z.T. manuelle Entaschung oder ohne Schieber)		ab 25 kW (bis 180 kW)	Holz hackschnitzel, Holzpellets (ab 15 kW)
		ohne Wasserkühlung unter dem Glutbett			

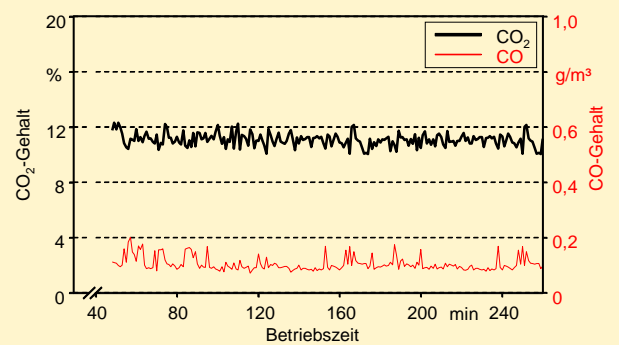
Rückbrandsicherungen



Anlagenbeispiel (Rostfeuerung)



kontinuierliche Verbrennung



- Leistungsbereich regelbar von 30 bis 100 % der Nennwärmeleistung
- mikroprozessorgesteuerte Verbrennungsregelung

